Betriebsanleitung

Digitaler Videorekorder

Modell: DPR-2016/500D





Sicherheitshinweise

EMV-Klasse

- ▶ Dieser Videorekorder ist eine Einrichtung der Klasse A nach EN55022.
- Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funktionsstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

Bedeutung der Bedienungsanleitung

- Lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung, bevor Sie den Videorekorder anschließen und in Betrieb nehmen.
- ▶ Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteren Gebrauch an einem sicheren Platz auf.

Umgebungsbedingungen des Videorekorders

- Der Videorekorder sollte vor außergewöhnlicher Hitzeentwicklung, Staubentwicklung, Feuchtigkeit und Vibrationen geschützt werden.
- ▶ Der Videorekorder darf nur bei Temperaturen zwischen +5°C und +40°C und bei einer maximalen Luftfeuchte von 90% betrieben werden.
- Der Videorekorder darf nur in Innenräumen betrieben werden und muss vor dem Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit geschützt werden.

Umgang mit dem Videorekorder

- Schalten Sie den Videorekorder unter keinen Umständen ein, wenn Feuchtigkeit in den Videorekorder gelangt ist. Lassen Sie in diesem Fall den Videorekorder durch qualifiziertes Servicepersonal überprüfen.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Videorekorder ab.
- Decken Sie die Lüftungsschlitze des Videorekorders nie ab.
- ► Führen Sie nie metallische oder irgendwelche andere Gegenstände in die Ventilationsschlitze ein. Dies könnte den Videorekorder dauerhaft beschädigen.
- Das Gehäuse darf nur durch autorisierte Personen geöffnet werden. Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden.
- ▶ Bevor der Videorekorder geöffnet wird, muss der Videorekorder vom Netz getrennt werden.

Inbetriebnahme des Videorekorders

Achten Sie beim Verlegen der Verbindungskabel darauf, dass die Kabel nicht durch Gewicht belastet werden, nicht geknickt oder beschädigt werden und keine Feuchtigkeit eindringen kann.

Reinigung des Videorekorders

- ▶ Das Gehäuse des Videorekorders darf nur feucht, nicht nass gereinigt werden.
- Zur Reinigung des Gehäuses sollte nur ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel oder Benzin. Diese könnten die Oberfläche dauerhaft beschädigen.

Ersatzteile

Verwenden Sie nur Originalersatzteile von Videor E. Hartig GmbH.

Inhaltsverzeichnis

Uberblick	7
Lieferumfang	7
Kernfunktionen	7
Eigenschaften	7
Voraussetzungen zur Inbetriebnahme	7
Bedienungsmöglichkeiten	7
Anschlüsse auf der Rückseite	8
Frontbedienung – Bedienelemente	10
Bedeutung der Bedienelemente	12
Funktionstasten	12
PTZ-Kamera-Funktionen	12
Wiedergabe-Funktionen	12
Fernbedienung – Bedienelemente	13
Wiedergabe-Funktionen	13
Menü-Übersicht	14
Zugang zu den Menüs herstellen	16
Zugang zum Anzeige-Menü herstellen	16
Zugang zum PTZ-Menü herstellen	16
Zugang zum Setup-Menü herstellen	17
Zugang zum Suchen-Menü herstellen	17
Inbetriebnahme	18
Checkliste Inbetriebnahme Videorekorder	18
Fernbedienung und Videorekorder aufeinander abstimmen	18
Videorekorder einschalten	19
Videorekorder ausschalten	19
Administration	20
System speichern	20
System wieder einspielen	20
Aufnahmen löschen	21
Software-Updates einspielen	21
Kameraanzeige vor bestimmten Benutzern verbergen	22
Auslieferungszustand wiederherstellen	22
Festplatte wechseln	23
Festplatte in leeren Wechselrahmen einbauen	24
Spiegelung von Festplatten	25
Speicherbedarf für die Aufnahme ermitteln	26
Aufnahmen suchen	27
Bookmark Suche verwenden	29
Kalendersuche verwenden	30
Ereignisprotokoll Suche verwenden	31
Text-Ein Suche verwenden	32
Bewegungssuche verwenden	33
Kopieren von Aufnahmen	34

Inhaltsverzeichnis

Menübeschreibungen – Setup-Menü	35
System – Informationen	36
System – Uhrzeit/Datum	37
System – Speicher	38
System – Benutzer	40
System – Herunterfahren	41
System – Abmelden als user1	41
Netzwerk – Netzwerk	41
Netzwerk – Benachrichtigung	44
Geräte – Kamera	45
Geräte – Alarm-Aus	46
Geräte – Anzeige	47
Geräte – Ferne Tastatur	48
Aufnahme – Aufnahme	49
Aufnahme – Zeitplan	50
Aufnahme – Vorereignis	51
Aufnahme – Archiv	52
Ereignis – Alarm-Ein	53
Ereignis – Bewegungserkennung	55
Ereignis – Objekterkennung	57
Ereignis – Videoverlust	59
Ereignis – Video Blind	61
Ereignis – Text-Ein	63
Ereignis – Systemereignis	65
Ereignis – Ereignisstatus	67
WebGuard – WebWatch Bedienelemente	68
WebGuard – WebSearch Bedienelemente	69
WebGuard verwenden	70
Technische Daten DPR-2016	71
Zubehör	73
Unterstützte PTZ-Kameras	74
Index	76
Entsorgungshinweise	79

Überblick

Lieferumfang

- Digitaler Videorekorder
- Netzkabel
- · Betriebsanleitung für Videorekorder
- RAS plus-Software (Remote Administration Software) auf CD
- · Betriebsanleitung für RAS plus-Software auf Papier und CD
- Montagesatz f
 ür Schrankeinbau
- Schrauben zum Befestigen des SCSI-Steckers
- Montageschrauben zum Einbau von Festplattenlaufwerken
- Infrarot-Fernbedienung
- Schlüssel für Festplatten-Wechselrahmen

Kernfunktionen

- Aufzeichnen von Videobildern mit mehreren Kameras
- Aufzeichnung von Videobildern ereignisorientiert starten
- · Wiedergabe von Videobildern
- Suche nach bestimmten Videosequenzen

Eigenschaften

- MPEG-4 Kompressionsverfahren / Pentaplexbetrieb
- 16 Durchschleifeingänge / VGA, S-VHS/FBAS-Ausgänge
- Audio, Alarm und Auxiliary Eingänge / Ausgänge
- Max. Aufnahmegeschwindigkeit: 400 Halbbilder/s (2CIF)
- Speicherkapazität 500 GB
- 4 Wechselplatten max., CD/DVD-RW Brenner enthalten
- Serienmäßige Festplattenspiegelung
- Maximale Videoauflösung 720 x 576 Pixels
- SCSI / USB Ports f
 ür Archivierung / Speichererweiterung
- Integrierter Bewegungsmelder/Objektverfolgung
- ATM/POS Texteinblendung / 2x bis 4x Digital Zoom
- RS-232 / RS-485 Schnittstellen
- Netzwerkanschluss (Ethernet) / IR Fernbedienung

Voraussetzungen zur Inbetriebnahme

- Digitaler Videorekorder DTR angeschlossen
- min. 1 Kamera angeschlossen
- · min. 1 Monitor angeschlossen
- Maus angeschlossen, wenn die Bedienung des Videorekorders über Maussteuerung erfolgen soll

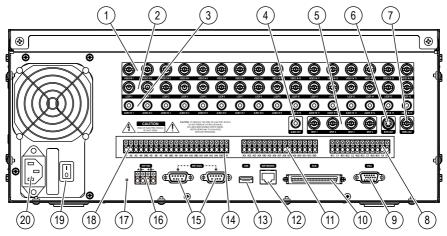
Hinweis: Weiterführende Informationen finden Sie unter www.videor.com

Bedienungsmöglichkeiten

- Frontbedienung
- Fernbedienung
- Maussteuerung
- WebGuard
- RAS plus-Software

Anschlüsse auf der Rückseite

Hinweis: Anschlüsse wahlweise für NTSC- oder PAL- Betrieb.

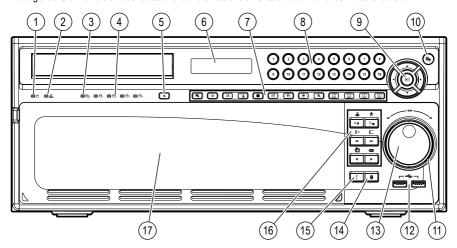


Anschlüsse auf der Rückseite, Fortsetzung

Nr.	Bezeichnung	Funktionen/Anschlüsse	Geräte-Beispiele
1	VIDEO IN 1-16	max. 16 Videokanäle	Kameras
2	LOOP 1-16	max. 16 durchschleifbare Videokanäle	Kameras
3	AUDIO IN 1-16	max. 16 Audioeingänge	Mikrofon
4	AUDIO OUT	Audioausgang	Verstärker, Lautsprecher
5	SPOT1 - SPOT4	max. 4 Video-Ausgänge	Zusatzmonitore
6	SVHS OUT	S-VHS-Ausgang	Monitore
7	VIDEO OUT	Video-Ausgang	Monitore
8	NC1 - NC4, C1 - C4, NO1 - NO4	Relais Alarm-Ausgänge für externe Geräte	Sirene, Blitzlicht
9	VGA	PC-Monitor	PC-Monitor
10	SCSI	externe Speichermedien	Festplatte
11	AO1 - AO12	Alarmausgänge für externe Geräte	Sirene, Blitzlicht
12	NETWORK	Netzwerk	Netzwerkkabel
13	USB	externe Schnittstelle	Laufwerk, Maus
14	ARI/GND	Zurücksetzen des Alarms mit externen Signal	Schalter
15	RS-232C	2 externe Schnittstellen	Modem
16	RS-485	2 externe Schnittstellen	Bedientastatur, PTZ-Kamera
17	Reset-Schalter	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	-
18	Al1 - Al16	Alarmeingänge für externe Geräte	Sensoren
19	Netzschalter	Ein-/Aus-Schalter	-
20	Netzanschluss	Stromanschluss	-

Frontbedienung – Bedienelemente

Die folgende Grafik und die Tabelle beschreiben die Bedienelemente auf der Front des Videorekorders:



Frontbedienung – Bedienelemente, Fortsetzung

Nr.	Bezeichung	Funktion
1	ტ	Anzeige bei Betrieb des Videorekorders
2	盎	Anzeige von Ethernet-Anschluss
3	€	Anzeige bei Spiegelung von Festplatten
4	$\Theta_1 \Theta_2 \Theta_3 \Theta_4$	Anzeige bei Verwendung der Festplatten
5	_	Öffnen des eingebauten CD/DVD-RW-Brenners
6	Anzeigefenster	Statusanzeige
7		Funktionstasten
8	1 bis 16	Auswahl der KamerasEingabe von Passwörtern
9	Menü-Navigation	Navigation und Anwahl innerhalb der Menüs
10		Aufrufen/verlassen der Menüs
11	Shuttle Ring	Stufenloses Regulieren der Wiedergabegeschwindigkeit
12	•——	USB-Anschlüsse für Maus und externe Speichermedien
13	Jog Dial	 Größenänderung des eingeblendeten Bildes im Bild-in-Bild- Modus Änderung nummerischer Werte im Setup-Menü Bildweise Wiedergabe im Wiedergabemodus
14	\Diamond	 Zurücksetzen des Alarms Ereignisliste anzeigen
15	!	Starten/Beenden der Notaufnahme
16	▶ / ^Q / 	Wiedergabe-Funktionen (primäre Belegung)
10	♣ ጵ ⊳ ⊏ ඌ 🍲	PTZ-Kamera-Funktionen (sekundäre Belegung)
17	Festplatten	max. 4 Festplatten in Wechselrahmen

Bedeutung der Bedienelemente

Funktionstasten

Element	Funktion
	Ein/Aus Triplex
4)))	Ein/Aus Audio
凸	Definieren von Lesezeichen im Suchen-Menü durch Drücken und Halten der Taste
턥	Kopieren von Aufnahmen im Suchen-Menü durch Drücken und Halten der Taste
₩	Ein/Aus Standbild
\blacksquare	Wechsel der Bildanzeige-Modi
©	Ein/Aus Sequenzanzeige
(+)	Ein/Aus PTZ-Kamera-Funktionen
(Ein/Aus Zoom
1 2 3 4	Belegung Spotmonitore

PTZ-Kamera-Funktionen

Element	Funktion
.	Einzoomen
於	Auszoomen
(>	Fokus nah
(=	Fokus fern
շիտ	Voreinstellung speichern
ৢ	Voreinstellung laden

Wiedergabe-Funktionen

Element	Funktion
▶ /II	Start Wiedergabe/Pause Wiedergabe
9/■	Anwahl Suchen/WiedergabefunktionStopp Wiedergabe
≪	Schneller Rücklauf
>>	Schneller Vorlauf
∢ I	Einzelbild Rücklauf
I►	Einzelbild Vorlauf

Fernbedienung – Bedienelemente

Die folgende Grafik und die Tabelle beschreiben die Bedienelemente der Fernbedienung:

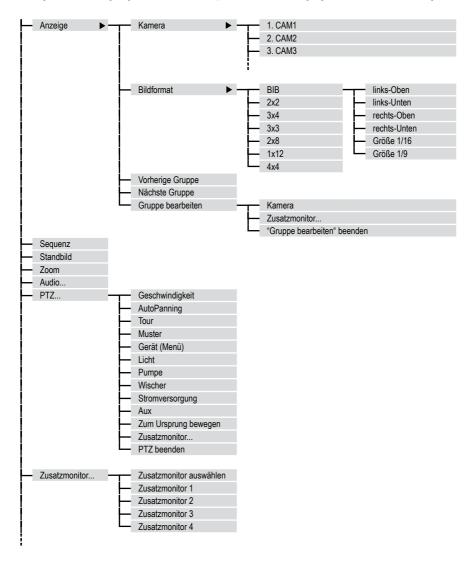
ſ) _	Nr.	Bezeichnung	Funktion
	Select System D D	(1)	1	SPOT 1 - 4	Belegung Spotmonitore
(12)	DISPLAY SEQUENCE PREEZE ALARM G & 4 CAMERA 1 2 3 4	2	2	¢	 Zurücksetzen des Alarms Ereignisliste anzeigen
(11)_	5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16	3	3	1 bis 16	Auswahl der KamerasEingabe von Passwörtern
	TOPLEX AUDIO BOOKBANK CLPCOFF		4	◭◮▮▻◜▮◔◔	PTZ-Kamera-Funktionen
(10)	POCUS PRESENT ZOOM	(4)	5	PTZ	Ein/Aus PTZ-Kamera-Funktionen
			6	ZOOM	Ein/Aus Zoom
	NENU PTZ	(5)	7		Wiedergabe-Funktionen
(9)	7203		8	PANIC	Starten/Beenden der Notaufnahme
(8)		(6)	9	Menü-Navigation	Navigation und Anwahl innerhalb der Menüs
\circ	Remote Controller	(7)	10	MENU	Aufrufen/verlassen der Menüs
			11	中令江西	Funktionstasten
			12	田山幸	Funktionstasten

Wiedergabe-Funktionen

Element	Funktion
	Anwahl Suchen/WiedergabefunktionStopp Wiedergabe
	Pause Wiedergabe
\triangleright	Start Wiedergabe
\triangleleft	Schneller Rücklauf
\Box	Schneller Vorlauf
	Einzelbild Rücklauf
	Einzelbild Vorlauf

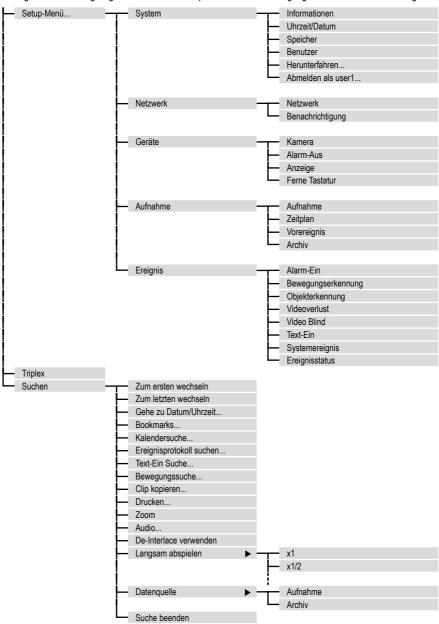
Menü-Übersicht

Die folgende Darstellung zeigt die Struktur des kompletten Menübaums zugänglich über die Maussteuerung:



Menü-Übersicht, Fortsetzung

Die folgende Darstellung zeigt die Struktur des kompletten Menübaums zugänglich über die Maussteuerung:



Zugang zu den Menüs herstellen

Zugang zum Anzeige-Menü herstellen

Voraussetzung:

• Aktuelles Kamerabild wird im Vollbild oder Quadbild angezeigt.

Schritt	Vorgehen	Zugang über	Tastenfolge/Menüpfad
1	Anzeige-Menü aufrufen.	Gerät	\blacksquare
		Fernbedienung	\blacksquare
		Maussteuerung	Anzeige

Zugang zu Untermenüs über Gerät/Fernbedienung

Untermenü	Kamerabild	Tastenfolge
Anzeigemodi (PIP, 2x2, 3x3, 4x4) wechseln	ohne Rahmen	$\boxplus \boxplus \boxplus \boxplus$
Vorherige/Nächste Gruppe	ohne Rahmen	4>
Gruppe bearbeiten	mit Rahmen	← > =
Position von Bild-in-Bild ändern	ohne Rahmen	▲ ▼
Größe von Bild-in Bild ändern	ohne Rahmen	Jog Dial

Zugang zum PTZ-Menü herstellen

Voraussetzung:

- Eine PTZ-Kamera ist angeschlossen und konfiguriert.
- · Aktuelles Kamerabild wird im Vollbild angezeigt.

Schritt	Vorgehen	Zugang über	Taster	folg	e/Menü	pfad	
	PTZ-Menü aufrufen.	Gerät	(+)	>	┩	>	
1	Resultat: Menü der konfigurierten	Fernbedienung	PTZ	>	\blacksquare	>	MENU
	PTZ-Kamera wird angezeigt.	Maussteuerung	PTZ				

Zugang zu den Menüs herstellen, Fortsetzung

Zugang zum Setup-Menü herstellen

Voraussetzung:

• Aktuelles Kamerabild wird im Vollbild oder Quadbild angezeigt.

Schritt	Vorgehen	Zugang über	Tastenfolge/Menüpfad
	Setup-Menü aufrufen. 1 Resultat: Benutzername und Passwort	Gerät Fernbedienung MENU Maussteuerung Setup-Menü	
1		Fernbedienung	MENU
	werden abgefragt.	Maussteuerung	Setup-Menü
	Als Benutzer anmelden.		
	Benutzername: admin		
2	Passwort: (leer)		
	Hinweis: Voreingestellte Zugangsdaten nur beim erstmaligen Zugang verwenden.		

Zugang zum Suchen-Menü herstellen

Voraussetzung:

· Aktuelles Kamerabild wird im Vollbild oder Quadbild angezeigt.

Schritt	Vorgehen	Zugang über	Tastenf	olge/l	Menüpfad
	Suchen-Menü aufrufen.	Gerät	Q/ =	>	
	Resultat: Suche nach aufgezeichneten	Fernbedienung		>	MENU
	Bildern wird aktiviert.		Suchen		

Inbetriebnahme

Checkliste Inbetriebnahme Videorekorder

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	Peripherie/Geräte anschließen gemäß geplanter Konfiguration.	
2	Menüsprache festlegen.	Setup-Menü > System > Informationen
3	Datum und Uhrzeit anpassen.	Setup-Menü > System > Uhrzeit/Datum
4	Benutzer einrichten.	Setup-Menü > System > Benutzer
5	Netzwerk und gewünschte Benachrichtigungswege einrichten (optional).	Setup-Menü > Netzwerk >
6	Peripherie/Geräte dem Videorekorder bekannt machen.	Setup-Menü > Geräte >
7	Ereignistypen und die damit verbundenen Reaktionen konfigurieren.	Setup-Menü > Ereignis >
8	Aufnahmeparameter und Zeitplan einrichten.	Setup-Menü > Aufnahme >

Fernbedienung und Videorekorder aufeinander abstimmen

Fernbedienung und Videorekorder können mit einer ID versehen werden, da im Netzwerk die ID jedes Videorekorders eindeutig sein muss. Der Videorekorder reagiert dann nur auf die Fernbedienung mit der passenden ID.

- Wenn die System-ID im Videorekorder gleich 0 ist, reagiert er auf die Fernbedienung unabhängig von der dort eingestellten ID.
- Wenn die System-ID im Videorekorder ungleich 0 ist, müssen Sie die ID der Fernbedienung identisch einstellen.

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	System-ID des Videorekorders einstellen.	Setup-Menü > System > Informationen
2	Fernbedienung auf diese System-ID abstimmen. Dazu an der Fernbedienung ID-Taste drücken.	
3	An der Fernbedienung die entsprechende Nummer wählen.	

Inbetriebnahme, Fortsetzung

Videorekorder einschalten

Voraussetzung:

- Die Inbetriebnahme ist abgeschlossen.
- Der Netzstecker des Videorekorders ist anschlossen.

Schritt	Vorgehen
1	Am Netzschalter einschalten.
2	Monitor einschalten.
	Resultat: System fährt selbstständig hoch und ist betriebsbereit.

Videorekorder ausschalten

Voraussetzung:

• Der Zugang zum Setup-Menü ist hergestellt.

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	System herunterfahren. Resultat: System fährt selbstständig herunter.	Setup-Menü > System > Herunterfahren
2	Nach dem Herunterfahren am Netzschalter ausschalten.	

Administration

System speichern

Sie können die Konfigurationsdaten Ihres Videorekorders einschließlich der Netzwerkkonfiguration speichern.

Voraussetzung:

- USB-Speicherstick
- Softwareversionen müssen kompatibel sein

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	USB-Speicherstick in eine der USB-Schnittstellen einstecken.	
2	Konfiguration exportieren.	Setup-Menü > System > Informationen > Konfiguration > Exportieren
3	Dateiname definieren.	
4	Konfiguration exportieren.	Exportieren

System wieder einspielen

Sie können die Konfigurationsdaten Ihres Videorekorders mit der Netzwerkkonfiguration oder ohne die Netzwerkkonfiguration wieder einspielen.

Voraussetzung:

- USB-Speicherstick mit gespeicherter Konfiguration
- Softwareversionen müssen kompatibel sein

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	USB-Speicherstick in eine der USB-Schnittstellen einstecken.	
2	Konfiguration importieren.	Setup-Menü > System > Informationen > Konfiguration > Importieren
3	Dateiname und ggf. Berücksichtigung der Netzwerkkonfiguration auswählen.	
4	Konfiguration importieren.	Importieren

Aufnahmen löschen

Sie können nur alle Aufnahmen löschen. Gezieltes Löschen bestimmter Zeitbereiche ist nicht möglich.

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	Alle Aufnahmen löschen.	Setup-Menü > System > Informationen > Alle Daten löschen oder Setup-Menü > System > Speicher > Informationen > Informationen > Wird verwendet > Lösch.

Software-Updates einspielen

Sie können Software-Updates Ihres Rekorders von einem USB-Speicherstick einspielen.

Voraussetzung:

• USB-Speicherstick mit aktualisiertem Software-Paket

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	USB-Speicherstick in eine der USB- Schnittstellen einstecken.	
2	Aktualisierung aufrufen.	Setup-Menü > System > Informationen > Aktualisierung
3	Paket installieren.	

Kameraanzeige vor bestimmten Benutzern verbergen

Sie können die Sichtbarkeit von Videobildern und Kameradaten kann in Abhängigkeit von den Benutzerrechten unterdrücken.

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	Covert-Modus für Kamera setzen.	Setup-Menü > Geräte > Kamera > Einstellungen
2	Benutzerrecht "Covert-Camera-Anzeige" bestimmten Benutzer- (gruppen) entziehen.	Setup-Menü > System > Benutzer

Auslieferungszustand wiederherstellen

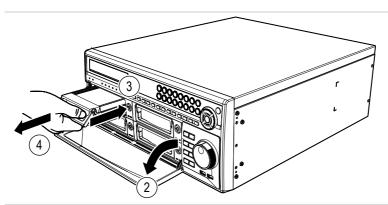
Bevor Sie den Auslieferungszustand wiederherstellen, sollten Sie Ihre aktuellen Systemeinstellungen exportieren, um sie später bei Bedarf wieder importieren zu können. (siehe System speichern und System wieder einspielen)

Schritt	Vorgehen
1	System herunterfahren.
2	Videorekorder ausschalten.
3	Büroklammer in Reset-Schalter (auf Rückseite) stecken und halten.
4	Videorekorder einschalten.
5	Warten bis alle LEDs 5x blinken (ca. 30 Sekunden).
6	Büroklammer herausnehmen.

Festplatte wechseln

Voraussetzungen:

- Der Videorekorder hat mindestens eine installierte Festplatte im Wechselrahmen
- Kein Festplattenbetrieb
- Schlüssel für Wechselrahmen



Schritt	Vorgehen	Menüpfad
	Gewünschte Festplatte abmelden.	
1	Achtung: Ohne Abmelden führt das Entfernen der Festplatte zum Absturz der Software und zu Datenverlust.	Setup-Menü > System > Speicher > Informationen > Typ X
2	Festplattenabdeckung auf der Gerätefront herunter- klappen.	
3	Festplatte mit dem Schlüssel entriegeln.	
4	Bügel des Wechselrahmens ausklappen und Festplatte am Bügel herausziehen.	
5	Bügel des Wechselrahmens der neuen Festplatte ausklappen und die Festplatte in den Wechselrahmeneinsatz des Videorekorders einschieben.	
	Bügel herunterklappen.	
6	Resultat: Die Festplatte ist nun mit dem Videorekorder verbunden.	
7	Wechselrahmen mit dem Schlüssel verriegeln.	
8	Festplattenabdeckung wieder hochklappen.	
9	Neue Festplatte anmelden.	

Festplatte in leeren Wechselrahmen einbauen

Voraussetzungen:

- Montageschrauben zum Einbau von Festplattenlaufwerken
- Passender Schraubendreher
- Schlüssel für Wechselrahmen

Schritt	Vorgehen
1	Festplattenabdeckung auf der Gerätefront herunterklappen.
2	Leerer Wechselrahmen mit dem Schlüssel entriegeln.
3	Bügel des Wechselrahmens ausklappen und Wechselrahmen am Bügel herausziehen.
4	Einzubauende Festplatte in den leeren Wechselrahmen einsetzen und mit den Montageschauben festschrauben.
5	Bügel des Wechselrahmens der neuen Festplatte ausklappen und die Festplatte in den Wechselrahmeneinsatz des Videorekorders einschieben.
6	Bügel herunterklappen. Resultat: Die Festplatte ist nun mit dem Videorekorder verbunden.
7	Wechselrahmen mit dem Schlüssel verriegeln.
8	Festplattenabdeckung wieder hochklappen.

Spiegelung von Festplatten

Eine Spiegelung der Festplatten verhindert den Verlust von Aufnahmen bei einem Festplattendefekt.

Voraussetzungen:

- Der Videorekorder hat 2 bzw. 4 eingebaute Festplatten
- Die Ziel-Festplatte ist identisch mit der Quell-Festplatte in Typ und Speicherkapazität
- Die Quell-Festplatte und die Ziel-Festplatte werden nur für die Aufnahme verwendet

Schritt	Vorgehen	Menüpfad	
1	Quell- und Ziel-Festplatte für Aufnahme formatieren.	Setup-Menü > System > Speicher > Informationen > Format > Aufnahme	
2	Quell- und Ziel-Festplatte für Mirror 1 und Mirror 2 auswählen.	Setup-Menü > System > Speicher > Informationen > Konfig. Mirroring >	
2	Hinweis: Es können nur die Festplatten intern1 mit intern2 bzw. intern3 mit intern4 gespiegelt werden.	internX -> internX	
	Spiegelung starten.	Beginn	
	Resultate:	Бедіні	
3	 Die Quell-Festplatte und Ziel-Festplatte werden synchronisiert (ca. 40 Minuten für 10 GB). 		
	Alle Daten der Ziel-Festplatte werden gelöscht.		
	 Alle Aufnahmen werden auf beide Festplatten geschrieben. 		
	Spiegelung unterbrechen. Resultate:	Setup-Menü > System > Speicher > Informationen > Konfig. Mirroring > Kein Mirror 1/2	
	Der Status der Ziel-Festplatte wird gesetzt auf:	Nicht verwendet	
4	Die Festplatte kann jetzt nur noch für die Suche von Aufnahmen verwendet werden.		
	 Wenn die Festplatte zur Aufnahme oder Archivie- rung verwendet werden soll, muss sie formatiert werden. 	Setup-Menü > System > Speicher > Informationen > Format > Format	
5	Spiegelung fortsetzen, siehe Schritt 2.	Setup-Menü > System > Speicher > Informationen > Konfig. Mirroring > internX -> internX	

Speicherbedarf für die Aufnahme ermitteln

Der Speicherbedarf für die Aufzeichnung von Videosequenzen hängt von folgenden Faktoren ab:

- Bildqualität
- · Anzahl der Bilder/s
- Dauer der Aufzeichnung

Der Speicherbedarf errechnet sich nach folgender Formel:

Speicherbedarf = Bildgröße x Dauer der Aufzeichnung x Bilder/s

Beispielrechnung CIF-Auflösung / CIF (PAL):

Bildqualität	Bildgröße Dauer der Aufzeichnung	ca. Speicherbedarf			
Diiuquaiitat		Aufzeichnung	5 Bilder/s	10 Bilder/s	25 Bilder/s
Einfach	2,4 KB	24 Stunden	1,04 GB	2,07 GB	5,18 GB
Standard	4,8 KB	24 Stunden	2,07 GB	4,15 GB	10,37 GB
Hoch	9,6 KB	24 Stunden	4,15 GB	8,29 GB	20,74 GB
Sehr hoch	14,4 KB	24 Stunden	6,22 GB	12,44 GB	31,10 GB

Beispielrechnung 2CIF-Auflösung / Half D1 (PAL):

Bildqualität	Bildgröße Dauer der Aufzeichnung	Dauer der	ca. Speicherbedarf		
Diiuquaiitat		Aufzeichnung	5 Bilder/s	10 Bilder/s	25 Bilder/s
Einfach	4,8 KB	24 Stunden	2,07 GB	4,15 GB	10,37 GB
Standard	9,6 KB	24 Stunden	4,15 GB	8,29 GB	20,74 GB
Hoch	19,2 KB	24 Stunden	8,29 GB	16,59 GB	41,47 GB
Sehr hoch	28,8 KB	24 Stunden	12,44 GB	24,88 GB	62,20 GB

Beispielrechnung 4CIF-Auflösung / D1 (PAL):

Dildanalität	Dauer der		ca. Speicherbedarf		
Bildqualität	Bildgröße	Aufzeichnung	5 Bilder/s	10 Bilder/s	25 Bilder/s
Einfach	8 KB	24 Stunden	3,46 GB	6,9 GB	17,28 GB
Standard	18 KB	24 Stunden	7,78 GB	15,55 GB	38,88 GB
Hoch	36 KB	24 Stunden	15,55 GB	31,1 GB	77,76 GB
Sehr hoch	80 KB	24 Stunden	34,56 GB	69,12 GB	172,8 GB

Aufnahmen suchen

Erste gespeicherte Aufnahme suchen



Letzte gespeicherte Aufnahme suchen



Aufnahme durch Eingabe von Datum und Uhrzeit suchen



Bookmark Suche

Mit der Bookmark Suche lassen sich Aufnahmen aufgrund vorab definierter Lesezeichen suchen:



Kalendersuche

Die Kalendersuche zeigt für alle Kameras an:

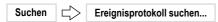
- für welche Tage Aufnahmen vorliegen
- in welchen Zeitbereichen an diesen Tagen Aufnahmen vorliegen



Ereignisprotokoll Suche

Mit der Ereignisprotokoll Suche lassen sich Ereignisse nach bestimmten Kriterien suchen, z.B.:

- Bewegungen, die von einer bestimmten Kamera aufgenommen werden
- · Alarme eines bestimmten Alarmeingangs
- Systemereignisse



Text-Ein Suche

Mit der Text-Ein Suche lassen sich Aufnahmen aufgrund bestimmter Texteingaben suchen.



Aufnahmen suchen, Fortsetzung

Bewegungssuche

Die Bewegungssuche kann in Aufzeichnungen für jeweils eine Kamera Bewegungen in definierten Bereichen erkennen. 2 Typen der Bewegungssuche sind möglich:

- Bewegungssuche: Suche nach Bewegung in einem zu definierenden Bereich.
- Museumssuche: Suche nach Bewegung eines zu definierenden Objektes.



Kopieren von Aufnahmen

Die Aufnahmen können auf CD gebrannt oder auf USB-Stick kopiert werden.



Bookmark Suche verwenden

Lesezeichen definieren

Schritt	Vorgehen	Menüpfad	
1	Gewünschte Aufnahmen suchen.	Suchen	
2	Bookmark Suche aufrufen. Resultat: Eine Liste aller bereits definierten Lesezeichen wird angezeigt.	Suchen > Bookmarks	
3	Lesezeichen hinzufügen. Resultat: Neues Lesezeichen wird mit Datum und Uhrzeit in die Liste aufgenommen.	Derzeitige Position hinzufügen	

Bookmark Suche durchführen

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	Bookmark Suche aufrufen. Resultat: Eine Liste aller bereits definierten Lesezeichen wird angezeigt.	Suchen > Bookmarks
2	Gewünschtes Lesezeichen in der Liste auswählen.	Bookmark

Suchen	Bookmarks

Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Lesezeichens
Titel		Name des Lesezeichens
Bookmark		Aktiviert die Suche nach dem definierten Lesezeichen
Kanäle		Anzeige der Kanäle
Derzeitige Position hinzufügen		Fügt ein neues Lesezeichen hinzu.

Kalendersuche verwenden

Kalendersuche durchführen

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	Kalendersuche aufrufen. Resultat: Kalender und Zeitstrahl wird angezeigt.	Suchen > Kalendersuche
2	Tag und Uhrzeit auswählen.	
3	Eingaben bestätigen.	Gehe zu

Suchen	$ \rangle$	Kalendersuche
	$\neg \nu$	

Begriff	Symbol	Bedeutung
		DatumsanzeigeGrau: keine Aufnahme vorhandenWeiß: Aufnahme vorhanden
		Stundenanzeige • Weiß: Aufnahme vorhanden
Segment auswählen	•	Wenn Datum und Uhrzeit am Rekorder geändert wurden (z. B. bei Umstellung auf Sommerzeit) können für eine Uhrzeit mehrere Aufnahmen der gleichen Kamera vorliegen. Diese werden in separaten Segmenten abgelegt.

Ereignisprotokoll Suche verwenden

Ereignisprotokoll Suche durchführen

Schritt	Vorgehen	Menüpfad	
	Ereignisprotokoll Suche aufrufen.		
1	Resultat: Das Ergebnis der letzten Suche wird angezeigt.	Suchen > Ereignisprotokoll suchen	
2	Kriterien definieren.	Option	
3	Eingaben bestätigen. Resultat: Liste der Suchergebnisse wird angezeigt.	Suchen	
4	Gewünschten Eintrag der Liste auswählen.		

Suchen		Option	
Begriff	Symbol	Bedeutung	
Von Erste	<u> </u>	Anfangsdatum	
Bis Letzte	<u> </u>	Enddatum	
Überprüfungszeit Überlappung	\checkmark	Aktiviert die Nachfrage des Systems, wenn für den gleichen Zeitbereich mehrere Aufnahmen vorliegen	
Alarm-Ein		Alarmeingänge, bei denen nach Ereignissen gesucht werden soll	
Bewegung		Kameras, bei denen nach Bewegungserkennung gesucht werden soll	
Objekterkennung		Kameras, bei denen nach Objekterkennung gesucht werden soll	
Videoverlust		Kameras, bei denen nach Videoverlust gesucht werden soll	
Video Blind		Kameras, bei denen nach Video Blind gesucht werden soll	
Text-Ein		Texteingabegeräte, bei denen nach Ereignissen gesucht werden soll	
Kanäle aufnehmen		Kameras, bei denen nach Ereignissen gesucht werden soll	
	$\bigcirc \bigcirc \bigcirc$	Aktiviert die Suche nach Systemereignissen: Setup-Menü > Ereignis > Systemereignis > Aktionen	

Text-Ein Suche verwenden

Text-Ein Suche durchführen

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
	Text-Ein Suche aufrufen.	
1	Resultat: Das Ergebnis der letzten Suche wird angezeigt.	Suchen > Text-Ein Suche
2	Texteingaben definieren.	Option
3	Eingaben bestätigen. Resultat: Liste der Suchergebnisse wird angezeigt.	Suchen
4	Gewünschten Eintrag der Liste auswählen.	

Suchen	in Suche	Option
Begriff	Symbol	Bedeutung
Von Erste	✓	Anfangsdatum
Bis Letzte	V	Enddatum
Kanäle		Texteingabegeräte, bei denen nach Ereignissen gesucht werden soll
		Art der Texteingabe:
_	Beliebiges Text-Ein Produkt	
		Generischer Text
		Epson
Nr.	\checkmark	Aktiviert die Textelemente, nach denen gesucht werden soll
Schlüsselwort		Textelement
Groß-/Kleinschreibung beachten	\bigcirc	Aktiviert die Berücksichtigung der Groß-/Kleinschreibung bei der Suche

Bewegungssuche verwenden

Bewegungssuche durchführen

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	Gewünschte Kamera im Einzelbild anzeigen.	Anzeige > Kamera >
2	Bewegungssuche aufrufen.	Suchen > Bewegungssuche
3	Einstellungen für die Bewegungssuche treffen.	Option
4	Eingaben bestätigen. Resultat: Liste der Suchergebnisse wird erzeugt.	Suchen
5	Gewünschten Eintrag der Liste auswählen.	

Suchen $ ightharpoonup$	Bewegungssu	che C> Option	
Begriff	Symbol	Bedeutung	
Von Erste	<u> </u>	Anfangsdatum	
Bis Letzte	✓	Enddatum	
		Typ der Suche:	
Тур	•	Bewegungssuche Suche nach Bewegung in einem zu definierenden Bereich	
		Museumssuche Suche nach Bewegung eines zu definierenden Objektes	
Zone		Definition der bewegungssensitiven Bereiche für Bewegungssuche oder Museumssuche: Siehe "Zone" auf Seite 46.	
		Empfindlichkeit der Bewegungserkennung von:	
		1 (Trüb)	
Empfindlichkeit		2	
Emplindiichkeit		3	
		4	
		5 (Empfindlich)	
		Nur bei Bewegungssuche, nicht bei Museumssuche:	
5 5 .		Festlegung, in wievielen bewegungssensitiven Blöcken mindestens Bewegung erkannt werden muss, um Alarm auszulösen	

Kopieren von Aufnahmen

Aufnahmen auf CD brennen oder USB-Stick kopieren

Schritt	Vorgehen	Menüpfad
1	Gewünschte Aufnahmen suchen. Hinweis: Notieren Sie sich die Daten der Aufnahmen, die Sie kopieren wollen.	Suchen >
2	Einstellungen definieren.	Suchen > Clip kopieren
3	Kopiervorgang starten. Resultat: Die Aufnahmen werden kopiert.	Beginn

Suchen $ ightharpoonup$	Clip kopieren	
Begriff	Symbol	Bedeutung
Datenquelle		Aufnahme
Von Erste	/	Anfangsdatum
Bis Letzte	/	Enddatum
Kanäle		Zuordnung der Kameras, deren Aufnahmen kopiert werden sollen
Kennwort		Kennwort verwenden, falls gewünscht
		Zielmedium:
		Internes DVD-RW
7iel		USB-CD-RW
Ziei		1. USB-Speicher
		2. USB-Speicher
		3. USB-Speicher
Dateiname		Name der Datei auf dem Zielmedium
Nach Brennvorgang bestätigen	$ ec{}$	Aktiviert die Überprüfung des Kopiervorgangs
Status		Kopierstatus

Menübeschreibungen - Setup-Menü

Das Setup-Menü hat folgende Untermenüs:

Menü System



Im Menü "System" werden

- · die Grundeinstellungen festgelegt
- die Benutzerverwaltung vorgenommen
- · das System heruntergefahren.

Menü Netzwerk



Über das Menü "Netzwerk" werden die Netzwerkeinstellungen getroffen. Der Netzwerkzugang ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Videorekorders über

- WebGuard, gleich Zugriff über den Internet Explorer
- RAS (Remote Administration System), unabhängig vom Internet Explorer

Der Videorekorder kann so konfiguriert werden, dass Alarme eine Benachrichtigung via E- Mail auslösen oder ein RAS benachrichtigen.

Menü Geräte



Im Menü "Geräte" wird die Konfiguration der angeschlossenen Peripheriegeräte festgelegt. Mögliche Peripheriegeräte sind:

- Kameras
- Mikrofone und Lautsprecher (über Verstärker)
- Signalsirenen und Signallampen
- Monitore
- Fernsteuerung für PTZ

Menü Aufnahme



Im Menü "Aufnahme" werden folgende Einstellungen getroffen:

- die Qualität der Aufnahme
- die Zeitsteuerung
- die Dauer der Vorereignisaufnahme
- der Zeitplan und die Art der Archivierung

Menü Ereignis





- Zuordnung der Alarmeingänge zu Alarmen
- Einrichtung von bewegungssensitiven Bereichen individuell für jede Kamera
- Definition des Texteingabegeräts und Zuordnung zu den Alarmen
- Reaktionen auf unerwünschte Ereignisse

Zusätzlich wird der Ereignisstatus angezeigt.

Setup-Menü

System - Informationen

Im Menü "Informationen" werden

- Basisinformationen eingegeben und angezeigt
- Software-Updates installiert
- bei Bedarf aufgenommene Daten gelöscht

Setup-Menü	tem 🖒	Informationen
Begriff	Symbol	Bedeutung
Standort		Standort des Videorekorders
System-ID		 ID für Fernbedienung Fernbedienung und Rekorder müssen auf die gleiche ID eingestellt werden. Wenn die System ID im Rekorder gleich 0 ist, reagiert er auf die Fernbedienung, unabhängig von der dort eingestellten ID.
Sprache	•	Sprache der Menüführung
Version		Version der Videorekorder-Software
Aktualisierung		Startet Installation der aktuellen Version der Software über USB-Anschluss
Importieren		Konfiguration importieren
Exportieren		Konfiguration exportieren
Systemprotokoll anzeigen		Anzeige Journal aller Vorgänge
Aufgenommene Daten		
Von		Datum der ältesten Aufnahme
Bis		Datum der neuesten Aufnahme
Alle Daten löschen		Löscht alle gespeicherten Daten

System - Uhrzeit/Datum

Im Menü "Uhrzeit/Datum" werden

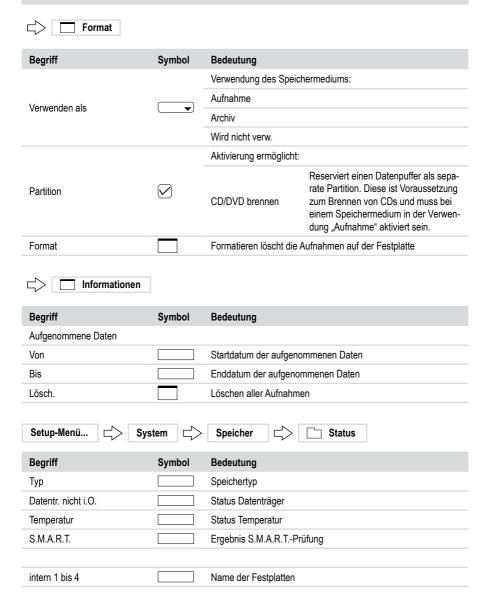
- Zeit- und Datumseinstellungen getroffen
- die Feiertage festgelegt
- die Zeitsynchronisierung konfiguriert.

Setup-Menü	stem \Rightarrow	Uhrzeit/Datum
Begriff	Symbol	Bedeutung
Datum		Datum
Format	•	Anzeigeformat des Datums
Zeit		Uhrzeit
Format	•	Anzeigeformat der Uhrzeit
Zeitzone	•	Zeitzone des Standorts
Sommerzeit verwenden	\checkmark	Aktiviert die Verwendung der Sommerzeit
Setup-Menü	stem 🖒	Uhrzeit/Datum 🖒 🗀 Feiertag
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des eingetragenen Feiertages
Datum		Datum jedes gewünschten Feiertages
Setup-Menü	stem 🖒	Uhrzeit/Datum
Begriff	Symbol	Bedeutung
Autom. Zeitsynchronisierung	\checkmark	Aktiviert Zeitsynchronisierung mit Zeitserver
	V	Aktiviert Zeitsynchlonisierung mit Zeitserver
Zeitserver		Adresse des Zeitservers
Zeitserver Intervall		· •
		Adresse des Zeitservers

System - Speicher

Im Menü "Speicher" wird der Status der vorhandenen Speichermedien und ihre Verwendung angezeigt.

Setup-Menü	System 🖒	Speicher
Begriff	Symbol	Bedeutung
Тур		Typ des Speichermediums
Kapazität		Größe des Speichermediums
Format		Verwendungsart des Speichermediums >>
Informationen		Zeitbereich aufgenommene Daten >>
Konfig. Mirroring		
		Spiegelung der Festplatten 1 und 2
Kein Mirror 1		Kein Mirror 1
Keili Willioi I	•	intern1 -> intern2
		intern2 -> intern1
		Spiegelung der Festplatten 3 und 4
Kein Mirror 2		Kein Mirror 2
Velli Millioi S		intern3 -> intern4
		intern4 -> intern3



System - Benutzer

Im Menü "Benutzer" werden die Benutzergruppen und die Benutzer angelegt.

Setup-Menü	System \Rightarrow	Benutzer
Begriff	Symbol	Bedeutung
Gruppe und Benutzer Feld Gruppe		Vergabe der Gruppen- Berechtigungen Tabelle der möglichen Gruppen- Berechtigungen >>
Gruppe und Benutzer Feld Benutzer		Festlegung von Kennwort
+ Gruppe		Fügt eine neue Gruppe hinzu
+ Benutzer		Fügt einen neuen Benutzer hinzu Festlegung von Kennwort
Automatische Anmeldung		Benutzer, der automatisch angemeldet werden soll
Automatische Abmeldung	•	Zeitdauer, nach der die automatische Abmeldung des angemeldeten Benutzers erfolgt

Tabelle der möglichen Gruppen-Berechtigungen

Gruppenberechtigung	Bedeutung
Herunterfahren	Darf den Rekorder herunterfahren
Aktualisierung	Darf neue Firmwareversion installieren
Änderung der Systemzeit	Darf die Uhrzeiteinstellung ändern
Daten gelöscht	Darf Aufzeichnungsdaten löschen
Konfiguration	Darf Änderungen im gesamten Setup-Menü vornehmen
Farbsteuerung	Darf Bildeinstellung verändern
PTZ-Steuerung	Darf PTZ-Kameras steuern
Alarmausgangssteuerung	Darf Alarme quittieren
Covert Camera-Anzeige	Darf Videobilder von Covert-Kameras sehen
Systemprüfung	Darf Systemstatus abfragen
Aufnahmekonfiguration	Darf Änderungen im Setup-Menü Aufnahme vornehmen
Suchen	Darf den Such-Modus benutzen
Clip kopieren	Darf Videobilder kopien

System - Herunterfahren

Setup-Menü... | System | Herunterfahren...

System - Abmelden als user1...

Setup-Menü... | System | Abmelden als user1...

Netzwerk - Netzwerk

Im Menü "Netzwerk" werden alle notwendigen Einstellungen getroffen, um den Netzwerkzugang zu gewährleisten

Setup-Menü	etzwerk	Netzwerk
Begriff	Symbol	Bedeutung
		Bandbreite der Übertragung:
ÜbertrGeschwindigkeit		(bps) bits per second
		(ips) images per second
		Qualität der Bildübertragung über Netzwerk (PAL):
		Sehr hoch 14,4 KB/Bild
Qualität	•	Hoch 9,6 KB/Bild
		Standard 4,8 KB/Bild
		Einfach 2,4 KB/Bild
		Auflösung der aufgezeichneten Bilder
Auflösung	•	Standard (CIF) CIF
		Hoch (Half D1) 2CIF
		Auswahl Audiokanal
Fernsteuerung Audiokanal	lacksquare	Von RAS Auswählen
		1 - 16

etzwerk	Netzwe	erk
Symbol	Bedeutung	
	Typ der Ver	bindung zum Videorekorder:
	Manuell	Manuelle Verbindung benötigt die Eingabe von: IP-Adresse Gateway Subnet-Mask
•	DHCP	Automatische Zuweisung der IP-Adresse von DNS-Server
	ADSL (mit PPPoE)	Benötigt entsprechend Vorgaben des Providers folgende Eingaben: ID Kennwort
	Hinweis: D	ie Modemverwendung darf nicht aktiviert sein.
	Adresse de	s DNS-Servers
		er Portnummern, die zum Zugriff auf den Videorekor- e RAS plus- Software oder über WebGuard benötigt
	Symbol	Symbol Bedeutung Typ der Ver Manuell DHCP ADSL (mit PPPoE) Hinweis: D adresse de Definition di der über die

Setup-Menü	erk 🖒	Netzwerk DVRNS
Begriff	Symbol	Bedeutung
DVR-Namendienst verwenden	\checkmark	Aktiviert den DVR-Namendienst
DVRNS-Server		IP-Adresse oder Domain-Name des DVRNS-Server DVRNS = Digital Video Recorder Name Service
Port		Port für den DVRNS
NAT verwenden	\checkmark	Aktiviert NAT (Network Address Translation) Verwendung
DVR-Name		Name, mit dem der Videorekorder beim DVRNS-Server registriert werden soll
Prüfen		Prüft den DVR-Namen nach Eingabe auf Verwendungstauglichkeit
Helpdesk		Informationen des Helpdesk bei korrekter DVRNS-Einstellung
Setup-Menü	erk 🖒	Netzwerk
Begriff	Symbol	Bedeutung
WebGuard Service Verwenden	$ \swarrow $	Aktiviert den WebGuard Service
Port		Port für den WebGuard Service

Netzwerk - Benachrichtigung

Im Menü "Benachrichtigung" wird die Art der Benachrichtigungen definiert.

Setup-Menü	tzwerk	Benachrichtigung
Begriff	Symbol	Bedeutung
Aktiv.	\checkmark	Aktiviert Benachrichtigung via E-Mail
SMTP-Server		Adresse des SMTP-Servers
Port		Port für den SMTP-Server Standard ist Port 25
SSL/TLS verwenden	\checkmark	Aktiviert die Verschlüsselung
Authentifikation		Anmeldung am SMTP-Server
Absender		E-Mail-Adresse des Absenders
Empfänger		E-Mail-Adresse des Empfängers
Qualität Angehängtes Bild	•	Auflösung des angehängten Bildes
Setup-Menü	tzwerk	Benachrichtigung
Begriff	Symbol	Bedeutung
LAN	\checkmark	Aktiviert die Benachrichtigung eines RAS via LAN
Nr.		Nummer der IP-Adresse
IP-Adresse		IP-Adressen der RAS PCs
Wiederholung	•	Anzahl der Benachrichtigungsversuche des Videorekorders im Fehlerfalle

Geräte - Kamera

Im Menü "Kamera" werden die Kameras konfiguriert.

Setup-Menü	Geräte	Kamera
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.	\checkmark	Aktiviert die Kameras
Titel		Name der Kamera
		Sichtbarkeit von Aufnahmen und Kameradaten in Abhängigkeit von den Benutzerrechten:
		Normal Alle Benutzer sehen alle Kameradaten und alle Aufnahmen
Verwenden	▼	Covert 1 Benutzer ohne entsprechende Rechte sehen Kameratitel, Statussymbol, aber keine Aufnahmen
		Covert 2 Benutzer ohne entsprechende Rechte sehen nur Kameratitel, aber keine Aufnahmen
Setup-Menü	☐ Geräte	
Setup-Menü Begriff	Geräte Symbol	Kamera PTZ Bedeutung
•	7	
Begriff	7	Bedeutung
Begriff Nr.	Symbol	Bedeutung Nummer der Kamera
Begriff Nr. Produkt	Symbol	Bedeutung Nummer der Kamera PTZ-Kameratyp entsprechend vorgegebener Liste
Begriff Nr. Produkt	Symbol	Bedeutung Nummer der Kamera PTZ-Kameratyp entsprechend vorgegebener Liste Eindeutige ID der PTZ-Kamera
Begriff Nr. Produkt	Symbol	Bedeutung Nummer der Kamera PTZ-Kameratyp entsprechend vorgegebener Liste Eindeutige ID der PTZ-Kamera Schnittstellentyp der PTZ-Kameras
Begriff Nr. Produkt	Symbol	Bedeutung Nummer der Kamera PTZ-Kameratyp entsprechend vorgegebener Liste Eindeutige ID der PTZ-Kamera Schnittstellentyp der PTZ-Kameras Einstellung gemäß Vorgaben des PTZ-Kameraherstellers:
Begriff Nr. Produkt ID Port	Symbol	Bedeutung Nummer der Kamera PTZ-Kameratyp entsprechend vorgegebener Liste Eindeutige ID der PTZ-Kamera Schnittstellentyp der PTZ-Kameras Einstellung gemäß Vorgaben des PTZ-Kameraherstellers: Baudrate

Geräte - Alarm-Aus

Im Menü "Alarm-Aus" werden die Alarm-Ausgänge konfiguriert.

- Reiter "Einstellungen": Die Beschaltung der Alarm-Ausgänge wird konfiguriert.
- Reiter "Zeitplan": Zeitfenster werden definiert, in denen sich die Alarmausgänge in bestimmter Weise verhalten.

Setup-Menü	□ Geräte	Alarm-Aus
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Alarmausgangs
Titel		Name des Alarmausgangs
		Kontaktart des Alarmausgangs:
Тур	•	NO (Normally Open) Schließer
		NC (Normally Closed) Öffner
Verweilzeit	•	Dauer des Alarmsignals
Setup-Menü	□ Geräte	□ □ Zeitplan
Begriff	Symbol	Bedeutung
Begriff Nr.	Symbol	Bedeutung Nummer des Zeitplaneintrages
-	Symbol	•
Nr.		Nummer des Zeitplaneintrages
Nr. Tag		Nummer des Zeitplaneintrages Festlegung der Wochentage
Nr. Tag Bereich	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Nummer des Zeitplaneintrages Festlegung der Wochentage Uhrzeitbereich in 15-Minuten-Intervallen
Nr. Tag		Nummer des Zeitplaneintrages Festlegung der Wochentage Uhrzeitbereich in 15-Minuten-Intervallen Verhalten im festgelegten Zeitraum:
Nr. Tag Bereich	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Nummer des Zeitplaneintrages Festlegung der Wochentage Uhrzeitbereich in 15-Minuten-Intervallen Verhalten im festgelegten Zeitraum: Ereignis Alarm bei Ereignis

Geräte - Anzeige

Setup-Menü...

Im Menü "Anzeige" wird die Darstellung auf den Bildschirmen konfiguriert.

Geräte

- Reiter "OSD": Es wird festgelegt, welche Zusatzinformationen am Bildschirm angezeigt werden.
- Reiter "Hauptmonitor": Es wird festgelegt, wie die Kamerabilder auf dem Hauptmonitor angezeigt werden.
- Reiter "Zusatzmonitor": Es wird festgelegt, welche Kameras auf den Zusatzmonitoren angezeigt werden. Anzeige

OSD

Begriff	Symbol	Angezeigtes Symbol	Bedeutung
Status			Aktiviert Anzeige von:
Fernbedienung	\checkmark	⊜	Fernbedienung
Zoom	\checkmark	⊙ .	Zoom-Modus
Netzwerk	\checkmark	嵒	Netzwerkanschluss des Videorekorders
Standbild & Sequenz	\checkmark	\$ 4	StandbildSequenz-Modus
Bildschirmgruppe	\checkmark	1/4	Nummer und Anzahl der Gruppen
Freier Speicherplatz	\checkmark	è	 Verwendung Recycle-Modus verbleibender Festplattenkapazität, wenn Recycle-Modus nicht verwendet
Archiv	\checkmark	₾	Achivierung
Mirror	\checkmark	F	Spiegelung
Datum		-	Datum
Zeit	\checkmark	-	Uhrzeit
Benutzername	\checkmark	-	Benutzernamen
Kamera			Aktiviert Anzeige von:
Nr.	\checkmark	-	Kameranummer
Titel	\checkmark	-	Kameratitel
Aufnahme	\checkmark	# 🗓 ⊙	Aufnahme-Symbolen
PTZ	✓✓	PIZ	Verwendung PTZ-Kamera
Text-Ein	\checkmark		Zeichenfolge
Audio	\checkmark	<)))	Audio
Transparenz	-	-	Transparenz der Menüfenster
OSD Rand		•	Abstand der angezeigten Symbole vom Bildschirmrand

Setup-Menü	Geräte ☐>	Anzeige
Begriff	Symbol	Bedeutung
		Betriebsarten von Sequenzen bei Mehrfachwiedergabe:
		Vollständige Alle Kameras werden sequenziell durchge- Sequenz wechselt.
Modus	•	Nur das Bild rechts unten wird durchgewech- Cameo-selt, Kameras im Modus "Covert" werden Sequenz Benutzern ohne "Covert"-Berechtigung nicht angezeigt.
Intervall	▼	Zeitabstand zwischen den Bildwechseln
Ereignis Überwachung Ein	\checkmark	Aktiviert Vollbildanzeige des Kamerabildes im Ereignisfall
Setup-Menü	Geräte	Anzeige
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr		
Nr.		Nummer des Zusatzmonitorausgangs
		Nummer des Zusatzmonitorausgangs Kamera Auswahl der Kamera
Nr. Kanäle		
		Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes
Kanäle Geräte – Ferne Tas Im Menü "Ferne Tastatur" v	vird die Fernsteue	Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes rung konfiguriert.
Kanäle Geräte – Ferne Tas Im Menü "Ferne Tastatur" v Setup-Menü	vird die Fernsteuer	Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes rung konfiguriert. Ferne Tastatur
Geräte – Ferne Tas Im Menü "Ferne Tastatur" v Setup-Menü	wird die Fernsteuer Geräte	Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes rung konfiguriert. Ferne Tastatur Bedeutung
Geräte – Ferne Tas Im Menü "Ferne Tastatur" v Setup-Menü	wird die Fernsteuer Geräte	Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes rung konfiguriert. Ferne Tastatur Bedeutung Schnittstellentyp der fernen Tastatur
Geräte – Ferne Tas Im Menü "Ferne Tastatur" v Setup-Menü	wird die Fernsteuer Geräte	Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes rung konfiguriert. Ferne Tastatur Bedeutung Schnittstellentyp der fernen Tastatur Einstellung gemäß Vorgaben des Herstellers:
Geräte – Ferne Tas Im Menü "Ferne Tastatur" v Setup-Menü Begriff Port	wird die Fernsteuer Geräte	Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes rung konfiguriert. Ferne Tastatur Bedeutung Schnittstellentyp der fernen Tastatur Einstellung gemäß Vorgaben des Herstellers: Baudrate
Geräte – Ferne Tas Im Menü "Ferne Tastatur" v Setup-Menü Begriff Port	wird die Fernsteuer Geräte	Kamera Auswahl der Kamera Verweilzeit Dauer der Anzeige des Kamerabildes rung konfiguriert. Ferne Tastatur Bedeutung Schnittstellentyp der fernen Tastatur Einstellung gemäß Vorgaben des Herstellers: Baudrate Daten

Aufnahme - Aufnahme

Im Menü "Aufnahme" werden die Grundeinstellungen für die Aufnahme und ihre Qualität vorgenommen.

Setup-Menü				
Begriff	Symbol	Bedeutung		
Recyceln	\square	Aktiviert automatisc bei voller Festplatte	ches Überschreiben der ältesten Aufnahmen	
Necyceiii	•	Hinweis: Wenn nic Festplatte.	cht aktiviert, endet die Aufnahme bei voller	
Verweilz. Ereignisaufnahme	•	Dauer der Aufnahm	ne im Ereignisfall	
Autom. Löschen		Festlegung des Zei	itraums, nachdem automatisch gelöscht wird	
Aufnahme in Echtzeit Hohe Auflösung verw	\checkmark	Aktiviert die Aufnah	nme mit hoher Auflösung	
Audio Aufnahme		Auswahl der Audio-	-Kanäle	
Notaufnahme verwenden	\checkmark	Aktiviert die Funktion	on Notaufnahme	
		Dauer der Notaufnahme:		
Dauer der Notaufnahme	•	Uneingeschränkt	Beenden der Notaufnahme durch Drücken der PANIC-Taste	
		xx Min.	Notaufnahme endet nach eingestellter Zeit oder durch Drücken der PANIC-Taste	
Bilder/s	•	Anzahl der aufgeze me	eichneten Bilder pro Sekunde bei Notaufnah-	
Qualität	▼	Bildqualität der auf	gezeichneten Bilder bei Notaufnahme	
Auflösung	•	Auflösung der aufg	ezeichneten Bilder	

Aufnahme - Zeitplan

Im Menü "Zeitplan" wird der Zeitplan für die Aufnahme definiert.

Setup-Menü	Aufnahme	Zeitplan
Begriff	Symbol	Bedeutung
Zeitplan Ein	\checkmark	Aktiviert die Zeitplaneinträge Hinweis: Eine Aufnahme erfolgt nur, wenn die Zeitplaneinträge aktiviert sind. Sonst ist nur die Notaufnahme möglich.
Nr.		Nummer des Zeitplaneintrages
Tag	•	Festlegung der Wochentage
Bereich		Uhrzeitbereich in 15-Minuten-Intervallen
		Verhalten:
		Keine - Aufnahme
		Zeit Immer Aufnahme im definierten Zeitfenster in der für den Modus "Zeit" eingestellten Qualität
Modus	•	Nur Aufnahme bei Ereignis im definierten Ereignis Zeitfenster in der für den Modus "Ereignis" eingestellten Qualität
		Zeit und Ereignis Immer Aufnahme im definierten Zeitfenster in der für den Modus "Zeit" eingestellten Qualität, zusätzlich bei Ereignis im definierten Zeitfenster in der für den Modus "Ereignis" eingestellten Qualität
Kanäle		Zuordnung der Kameras zum Zeitplan
		Einstellungen der Bilddaten in den Modi Zeit und Ereignis:
Einstellungen		Bilder/s Anzahl der aufgezeichneten Bilder pro Sekunde
		Qualität Bildqualität der aufgezeichneten Bilder
		Standardvorgaben der Bilddaten in den Modi Zeit und Ereignis:
Standardvorg		Bilder/s Anzahl der aufgezeichneten Bilder pro Sekunde
		Qualität Bildqualität der aufgezeichneten Bilder

Aufnahme - Vorereignis

Im Menü "Vorereignis" werden die Einstellungen für die Aufzeichnung vor einem Ereignis getroffen.

Setup-Menü	Aufnahme	Vorereignis
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.	\checkmark	Aktiviert die Kameras
Bilder/s	•	Anzahl der aufgezeichneten Bilder pro Sekunde vor dem Ereignis
Qualität	•	Bildqualität der aufgezeichneten Bilder vor dem Ereignis
Auflösung	•	Auflösung der aufgezeichneten Bilder
Verweilz.		Aufnahmezeit vor dem Ereignis Hinweis: Der Speicher für die Vorereignisaufzeichnung ist in seiner Kapazität begrenzt. Daher sind maximale Aufnahmezeit vor dem Ereignis, Anzahl der aufgezeichneten Bilder und Qualität voneinander abhängig.

Aufnahme - Archiv

Im Menü "Archiv" werden die Zeitpläne und die Einstellungen für die Archivierung festgelegt.

Setup-Menü	Aufnahme	Archiv	
Begriff	Symbol	Bedeutung	
Archivieren Ein	$ \swarrow $	Aktiviert die Archivieru	ngseinstellungen
Zeitplan			
Tag	\checkmark	Aktiviert Wochentag, o	lessen Aufnahmen archiviert werden
Bereich		Uhrzeitbereich	
Archivieren - Datenbereich			
		Start der Archivierung,	beginnend ab:
Von	Ø	Letzte Archivierung	Zeitpunkt der letzten Archivierung
		xx/yy/200x	definiertes Datum und Zeit
		Ende der Archivierung	, bis zu:
Bis		Fortfahren	kein Ende
		xx/yy/200x	definiertem Datum und Zeit
Pocyclon	\square	Aktiviert automatische men bei vollem Archiv	s Überschreiben der ältesten Aufnah- Speichermedium.
Recyclen	V)	Hinweis: Wenn nicht a vollem Archiv-Speiche	aktiviert, endet die Archivierung bei rmedium.

Ereignis - Alarm-Ein

Im Menü "Alarm-Ein" werden die Alarm-Eingänge und die Reaktionen im Ereignisfall konfiguriert.

Setup-Menü	Ereignis	Alarm-Ein	
Begriff	Symbol	Bedeutung	
Nr.	\checkmark	Aktiviert die Alarmeingänge	
Titel		Name des Alarmeingangs	
		Kontaktart des Alarmeingangs:	
Тур	•	NO (Normally Open) Schließer	
		NC (Normally Closed) Öffner	
REC (Notaufnahme)	•	Auswahl des Alarm-Eingangs, für den die Funktion Notaufnahme aktiviert werden soll	
Setup-Menü	Ereignis	Alarm-Ein Aktionen 1	
Begriff	Symbol	Bedeutung	
Nr.		Nummer des Alarmeingangs	
Aufnahme		Zuordnung der Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen Diese Kameras müssen im Zeitfenster den Aufnahmemodus "Ereig- nis" oder "Zeit und Ereignis" haben: Setup-Menü > Aufnahme > Zeitplan	
Alarm-Aus		Zuordnung und Aktivierung von • Alarmausgängen • internem Signalton des Videorekorders Diese Alarmausgänge bzw. der interne Signalton müssen im Zeitfenster aktiviert sein: Setup-Menü > Geräte > Alarm-Aus > Zeitplan	
		Zuordnung und Aktivierung von Benachrichtigungen:	
Benachrichtigen		E-mail Option "Angehängtes Bild" für Kamera 1-16	
		LAN 1 bis LAN 5	
		Warnungsfenster	
		Die gewählte Funktion muss aktiviert sein: Setup-Menü > Netzwerk > Benachrichtigung	

Setup-Menü	Ereignis	Alarm-Ein Aktionen 2
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Alarmeingangs
PTZ		Auswahl der PTZ- Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen und Auswahl der gewünschten Voreinstellungen
Zusatzmonitor		Auswahl des Zusatzmonitors, auf dem das Kamerabild bei Alarm angezeigt werden soll

Ereignis – Bewegungserkennung

Im Menü "Bewegungserkennung" werden die bewegungssensitiven Bereiche definiert und die Reaktionen im Ereignisfall konfiguriert.

Setup-Menü	Ereign	is Bew	regungserkennung 🖒 🗀 Einstellungen		
Begriff	Symbol	Bedeutung			
Nr.	\checkmark	Aktiviert die Bew	regungserkennung für die Kamera		
		Empfindlichkeit der Bewegungserkennung:			
Empfindlichkeit		Tagsüber			
		Nachts			
		Funktionen linke Klick selektier Klicken - Halt Lösch./Rückw Funktionen recht	Selektieren der bewegungssensitiven Blöcke im Zonenfenster Funktionen linke Maustaste: • Klick selektiert/deselektiert • Klicken - Halten - Ziehen definiert einen Bereich zum Auswählen/ Lösch./Rückwärts Funktionen rechte Maustaste oder Menü im Zonenfenster zum Selektie-		
Zone		ren der Blöcke: Auswählen	Calaktiant ganga Daiba yan Dijakan		
	()	Lösch.	Selektiert ganze Reihe von Blöcken Löscht Selektion einer Reihe		
		Rückwärts	Kehrt Selektion einer Reihe um		
		Alle auswählen	Selektiert alle Blöcke		
		Alle löschen	Löscht Selektion aller Blöcke		
		Alle umkehren	Kehrt Selektion aller Blöcke um		
			ievielen bewegungssensitiven Blöcken mindestens Bewerden muss, um Alarm auszulösen:		
Blöcke min.		Tagsüber			
		Nachts			
Zonenanz.	\checkmark	Aktiviert die Markierung der bewegungssensitiven Bereiche (rot bei Bewegung)			
Bewegungsakzep- tanzinterv.		Zeitlicher Abstan renden Ereigniss	d zwischen 2 als getrennte Ereignisse zu protokollie- sen:		
			de Bewegungserkennung wird als getrenntes Ereignis otokolliert.		
Konfiguration Tagsüber		Definition des Ze	eitbereiches "Tagsüber"		

Setup-Menü	Ereignis [Bewegungserkennung
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Alarmeingangs
Aufnahme		Zuordnung der Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen Diese Kameras müssen im Zeitfenster den Aufnahmemodus "Ereig- nis" oder "Zeit und Ereignis" haben: Setup-Menü > Aufnahme > Zeitplan
Alarm-Aus		Zuordnung und Aktivierung von ■ Alarmausgängen ■ internem Signalton des Videorekorders Diese Alarmausgänge bzw. der interne Signalton müssen im Zeitfenster aktiviert sein: Setup-Menü > Geräte > Alarm-Aus > Zeitplan
		Zuordnung und Aktivierung von Benachrichtigungen:
		E-mail Option "Angehängtes Bild" für Kamera 1-16
Benachrichtigen		LAN 1 bis LAN 5
Dendomonagen		Warnungsfenster
		Die gewählte Funktion muss aktiviert sein: Setup-Menü > Netzwerk > Benachrichtigung
Setup-Menü	Ereignis	Bewegungserkennung
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Alarmeingangs
PTZ		Auswahl der PTZ- Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen und Auswahl der gewünschten Voreinstellungen
Zusatzmonitor		Auswahl des Zusatzmonitors, auf dem das Kamerabild bei Alarm angezeigt werden soll

Ereignis - Objekterkennung

Im Menü "Objekterkennung" werden die bewegungssensitiven Bereiche für ein bestimmtes Objekt definiert und die Reaktionen im Ereignisfall konfiguriert.

Setup-Menü	Ereign	is 🖒 Objekterkennun	g 🖒 Einstellungen		
Begriff	Symbol	Bedeutung			
Nr.	\checkmark	Aktiviert die Objekterkennung	g für die Kamera		
		Empfindlichkeit der Objekterkennung:			
Empfindlichkeit		1 (Trüb)			
		5 (Empfindlich)			
		Selektieren der bewegungssensitiven Blöcke im Zonenfenster Funktionen linke Maustaste: • Klick selektiert/deselektiert • Klicken - Halten - Ziehen definiert einen Bereich zum Auswählen/ Lösch./Rückwärts Funktionen rechte Maustaste oder Menü im Zonenfenster zum Selektie- ren der Blöcke:			
		Auswählen	Selektiert ganze Reihe von Blöcken		
Zone		Lösch.	Löscht Selektion einer Reihe		
		Rückwärts	Kehrt Selektion einer Reihe um		
		Alle auswählen	Selektiert alle Blöcke		
		Alle löschen	Löscht Selektion aller Blöcke		
		Alle umkehren	Kehrt Selektion aller Blöcke um		
		Referenzbild Anzeigen	Zeigt Referenzbild an		
		Referenzbild Übernehmen	Übernimmt aktuelles Bild als Referenzbild		
			egungssensitiven Blöcken Bewegung welchem Zeitraum der Alarm ausgelöst wird:		
Einstellungen		Blöcke min.			
		Max. Blöcke			
		Aktivierungszeit			
Zonenanz.	\checkmark	Aktiviert die Markierung der bewegungssensitiven Bereiche (rot bei Bewegung)			
Verwenden Sie Zeit ignorieren	\bigvee	Konfiguration Zeit Definition nisfall	on des Zeitraums ohne Reaktion auf Ereig-		

Setup-Menü	Ereignis	Objekterkennung	
Begriff	Symbol	Bedeutung	
Nr.		Nummer des Alarmeingangs	
Aufnahme		Zuordnung der Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen Diese Kameras müssen im Zeitfenster den Aufnahmemodus "Ereig- nis" oder "Zeit und Ereignis" haben: Setup-Menü > Aufnahme > Zeitplan	
Alarm-Aus		 Zuordnung und Aktivierung von Alarmausgängen internem Signalton des Videorekorders Diese Alarmausgänge bzw. der interne Signalton müssen im Zeitfenster aktiviert sein: 	
		Setup-Menü > Geräte > Alarm-Aus > Zeitplan	
		Zuordnung und Aktivierung von Benachrichtigungen:	
		E-mail Option "Angehängtes Bild" für Kamera 1-16	
Benachrichtigen		LAN 1 bis LAN 5	
		Warnungsfenster	
		Die gewählte Funktion muss aktiviert sein: Setup-Menü > Netzwerk > Benachrichtigung	
Setup-Menü	Ereignis	Objekterkennung	
Begriff	Symbol	Bedeutung	
Nr.		Nummer des Alarmeingangs	
PTZ		Auswahl der PTZ- Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen und Auswahl der gewünschten Voreinstellungen	
Zusatzmonitor		Auswahl des Zusatzmonitors, auf dem das Kamerabild bei Alarm angezeigt werden soll	

Ereignis - Videoverlust

Im Menü "Videoverlust" werden die Prüfung auf Signalverlust und die Reaktionen im Ereignisfall konfiguriert.

Setup-Menü	Ereignis C	Videoverlust □ □ Einstellungen
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer der Kamera
Statusansicht	\checkmark	Aktiviert die Statusanzeige
Setup-Menü	□ Ereignis □	Videoverlust
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer der Kamera
Aufnahme		Zuordnung der Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen Diese Kameras müssen im Zeitfenster den Aufnahmemodus "Ereig- nis" oder "Zeit und Ereignis" haben: Setup-Menü > Aufnahme > Zeitplan
Alarm-Aus		Zuordnung und Aktivierung von • Alarmausgängen • internem Signalton des Videorekorders Diese Alarmausgänge bzw. der interne Signalton müssen im Zeitfenster aktiviert sein: Setup-Menü > Geräte > Alarm-Aus > Zeitplan
		Zuordnung und Aktivierung von Benachrichtigungen:
Benachrichtigen	-	E-mail Option "Angehängtes Bild" für Kamera 1-16
		LAN 1 bis LAN 5
		Warnungsfenster
		Die gewählte Funktion muss aktiviert sein: Setup-Menü > Netzwerk > Benachrichtigung

Setup-Menü	Ereignis	Videoverlust Aktionen 2
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer der Kamera
PTZ		Auswahl der PTZ- Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen und Auswahl der gewünschten Voreinstellungen
Zusatzmonitor		Auswahl des Zusatzmonitors, auf dem das Kamerabild bei Alarm angezeigt werden soll

Ereignis - Video Blind

Im Menü "Video Blind" werden die Prüfung auf verdeckte Kameras und die Reaktionen im Ereignisfall konfiguriert.

Setup-Menü	Ereignis	
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer der verdeckten Kamera
		Empfindlichkeit der Prüfung, ob Kamera abgedeckt
Empfindlichkeit	-	1 wenig empfindlich
		100 sehr empfindlich
		Aktivierungzeit der Prüfung, wenn Kamera abgedeckt
Aktivierungszeit	lacksquare	Nicht verwenden
		xx Min.
Statusansicht	\checkmark	Aktiviert die Statusanzeige
Verwenden Sie Zeit ignorieren	\bigcirc	Konfiguration Zeit Definition des Zeitraums ohne Reaktion auf Ereignisfall

Setup-Menü	Ereignis	Video Blind Aktionen 1
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer der verdeckten Kamera
Aufnahme		Zuordnung der Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen Diese Kameras müssen im Zeitfenster den Aufnahmemodus "Ereig- nis" oder "Zeit und Ereignis" haben: Setup-Menü > Aufnahme > Zeitplan
Alarm-Aus		Zuordnung und Aktivierung von • Alarmausgängen • internem Signalton des Videorekorders Diese Alarmausgänge bzw. der interne Signalton müssen im Zeitfenster aktiviert sein: Setup-Menü > Geräte > Alarm-Aus > Zeitplan
		Zuordnung und Aktivierung von Benachrichtigungen:
		E-mail Option "Angehängtes Bild" für Kamera 1-16
Benachrichtigen		LAN 1 bis LAN 5
Denacinanagen		Warnungsfenster
		Die gewählte Funktion muss aktiviert sein: Setup-Menü > Netzwerk > Benachrichtigung
Setup-Menü	Ereignis	Video Blind
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer der verdeckten Kamera
PTZ		Auswahl der PTZ- Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen und Auswahl der gewünschten Voreinstellungen
Zusatzmonitor		Auswahl des Zusatzmonitors, auf dem das Kamerabild bei Alarm angezeigt werden soll

Ereignis - Text-Ein

Im Menü "Text-Ein" werden das Texteingabegerät definiert und die Reaktionen bei Texteingabe konfiguriert.

Setup-Menü	Ereignis	Text-Ein
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Texteingabegerätes
Konfiguration		Konfiguration der Texteingabe >>
Titel		Name des Texteingangs
	n	
Begriff	Symbol	Bedeutung
Port	•	Schnittstelle
		Einstellung gemäß Vorgaben des Herstellers des Texteingabegeräts (Geldautomat, Kasse etc.):
Vanfarmatian		Baudrate
Konfiguration		Daten
		Halten
		Parität
		Art der Texteingabe:
Text-Ein Produkt	•	Generischer Text
		Epson
Beginn Transaktion		Zeichenfolge, mit der die Texteingabe beginnen muss, damit der Videorekorder reagiert
Beliebiges Zeichen	\checkmark	Aktiviert Reaktion des Videorekorders auf jedes beliebige Zeichen
Ende Transaktion		Zeichenfolge, mit der die Texteingabe enden muss, damit der Videorekorder reagiert
0 Zeile(n) mehr	•	Aufnahme von n Zeilen mehr
Zeilentrennzeichen		Zeilentrennzeichen gemäß Vorgaben des Herstellers des Texteingabegeräts: ^J für LF oder ^M für CR
Zeichenfolge ignorieren		Zeichenfolge, die der Videorekorder in der Texteingabe ignorieren soll Alle übermittelbaren Zeichenfolgen sind Vorgaben des Herstellers des Texteingabegeräts.
Groß-/Kleinschreibung beachten	\checkmark	Aktiviert Unterscheidung von Groß- und Kleinschreibung gemäß Vorgaben des Herstellers des Texteingabegeräts

Setup-Menü	Ereignis	Text-Ein Aktionen 1
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Alarmeingangs
Aufnahme		Zuordnung der Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen Diese Kameras müssen im Zeitfenster den Aufnahmemodus "Ereig- nis" oder "Zeit und Ereignis" haben: Setup-Menü > Aufnahme > Zeitplan
Alarm-Aus		Zuordnung und Aktivierung von • Alarmausgängen • internem Signalton des Videorekorders Diese Alarmausgänge bzw. der interne Signalton müssen im Zeitfenster aktiviert sein: Setup-Menü > Geräte > Alarm-Aus > Zeitplan
		Zuordnung und Aktivierung von Benachrichtigungen:
		E-mail Option "Angehängtes Bild" für Kamera 1-16
Benachrichtigen		LAN 1 bis LAN 5
		Warnungsfenster
		Die gewählte Funktion muss aktiviert sein: Setup-Menü > Netzwerk > Benachrichtigung
Setup-Menü	Ereignis	Text-Ein
Begriff	Symbol	Bedeutung
Nr.		Nummer des Alarmeingangs
PTZ		Auswahl der PTZ- Kameras, die bei Alarm aufnehmen sollen und Auswahl der gewünschten Voreinstellungen
Zusatzmonitor		Auswahl des Zusatzmonitors, auf dem das Kamerabild bei Alarm angezeigt werden soll

Ereignis - Systemereignis

Im Menü "Systemereignis" werden die Selbstdiagnosen und die entsprechenden Meldungen konfiguriert.

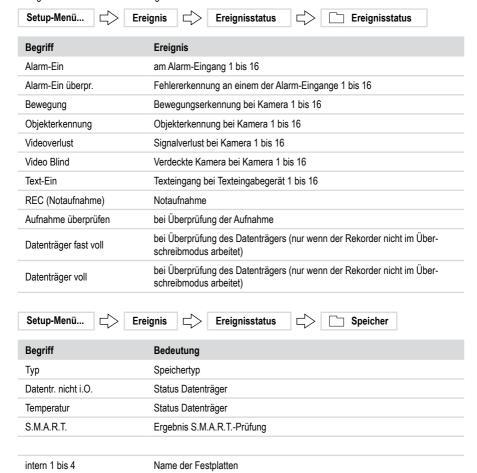
Setup-Menü	Ereignis	Systemereignis
Begriff	Symbol Be	edeutung
System	▼ Int	tervall der Selbstdiagnosen des Systems
Aufnahme überprüfen	Ko	onfiguration Konfiguration des Zeitplans >>
Alarm-Ein überpr.	□ Int	tervall für Prüfung von Alarm-Eingängen
	n	
Begriff	Symbol Be	edeutung
Zeitplan Ein	✓ Ak	ctiviert die Zeitplaneinträge
Nr.	Nu	ummer des Zeitplaneintrages
Tag	▼ Fe	estlegung der Wochentage
Bereich	Uł	nrzeitbereich in 15-Minuten-Intervallen
Intervall	▼ Ze	eitabstand der Überprüfung
Setup-Menü	Ereignis	Systemereignis
Begriff	Symbol	Bedeutung
Datentr. nicht i.O. (Ben.)	•	Angabe, ab wieviel Prozent fehlerhafter Sektoren der Festplatte Alarm ausgelöst werden soll
Benachr Datentr fast voll	•	Angabe, ab wieviel Prozent Festplattenbelegung Alarm "Festplatte fast voll" ausgelöst werden soll
Datenträger S.M.A.R.T.	•	Eingabe des Temperaturschwellenwertes (in Celsius oder Fahrenheit) für die Datenträger S.M.A.R.T Prüfung Bei Überschreiten der Temperaturschwelle wird ein Alarm ausgelöst. Angaben zur Temperaturschwelle Ihrer Festplatte können Sie dem Handbuch des Herstellers entnehmen.

Setup-Menü	□ Ereig	nis 🖒 Systemereio	gnis 🖒 🗀 Aktionen
Begriff	Symbol	Bedeutung	
		Ereignisse (aufgrund von	n Prüfungen):
		System	Systemprüfung fehlgeschlagen
		REC (Notaufnahme)	Notaufnahme läuft
		Aufnahme überprüfen	Prüfung der Aufnahme fehlgeschlagen
		Alarm-Ein überprüfen	Prüfung der Alarmeingänge fehlgeschlagen
Ereignis		Datenträger fast voll	Eingestellter Grenzwert für die Festplattenbelegung erreicht
		Datenträger voll	Festplatte voll
		Datentr. nicht i.O.	Eingestellter Grenzwert für die Anzahl der fehlerhaften Sektoren erreicht
		Temp. Datenträger	Eingestellter Temperaturgrenzwert erreicht
		Datenträger S.M.A.R.T.	S.M.A.R.TPrüfung fehlgeschlagen
Alarm-Aus		Zuordnung und Aktivierun Alarmausgängen internem Signalton de Hinweis: Nicht möglich f	
		Zuordnung und Aktivieru	ng von Benachrichtigungen:
Benachrichtigen		E-mail C	Option "Angehängtes Bild" für Kamera 1-16
		LAN 1 bis LAN 5 (r	nicht bei Systemereignis)
		Warnungsfenster (r	nicht bei Systemereignis)
		Die gewählte Funktion m Setup-Menü > Netzwer	

Ereignis - Ereignisstatus

Das Menü "Ereignisstatus" informiert über den Status aller möglichen Ereignisse:

- · grauer Text: Ereigniserkennung nicht aktiviert
- weißer Text: Ereigniserkennung aktiviert
- blinkender Rahmen: Meldung akutes Ereignis für 5 sec
- gelbes Feld: anstehendes Ereignis



WebGuard - WebWatch Bedienelemente

Die folgende Grafik und die Tabelle beschreiben die Bedienelemente von Web Watch:



Nr.	Bezeichung	Funktion
1	(E)	WebGuard abmelden
2	9	Suche aufrufen (WebSearch)
3	DVR	Datum/UhrzeitIP-AdresseBenutzername
4		Bildanzeige-Modi
5	Anzeige	Kameraname und Bildformat ändern
6	o bis o	Auswahl der Kameras
	2	Bildoptimierung
7	③	PTZ-Kamera-Funktionen
	<u> </u>	Alarm-Ausgänge aktivieren
8	四	Aktuelle Aufnahme speichern
9	88	Bildschirmanzeige ändern
10	Anzeige	Ereignisprotokoll

WebGuard - WebSearch Bedienelemente

Die folgende Grafik und die Tabelle beschreiben die Bedienelemente von Web Search:



WebGuard abmelden Anzeige aufrufen (WebWatch) DVR Anzeige von Datum/Uhrzeit, IP-Adresse und Benutzername Zoom Ein/Aus und Bildoptimierung Anzeige Kameraname und Bildformat ändern Wiedergabe-Funktionen	Nr.	Bezeichung	Funktion
3 DVR Anzeige von Datum/Uhrzeit, IP-Adresse und Benutzername 4 Zoom Ein/Aus und Bildoptimierung 5 Anzeige Kameraname und Bildformat ändern	1		WebGuard abmelden
4 Zoom Ein/Aus und Bildoptimierung 5 Anzeige Kameraname und Bildformat ändern	2		Anzeige aufrufen (WebWatch)
5 Anzeige Kameraname und Bildformat ändern	3	DVR	Anzeige von Datum/Uhrzeit, IP-Adresse und Benutzername
	4	Q Q * * /	Zoom Ein/Aus und Bildoptimierung
6 Wiedergabe-Funktionen	5	Anzeige	Kameraname und Bildformat ändern
Wiedelgabe-i dirktorien	6		Wiodorgaho Eunktionen
			Wiedergabe-i unktioneri
7 Bildanzeige-Modi	7		Bildanzeige-Modi
8 Anzeige Zeitstahl Kalendersuche und Ereignisprotokoll	8	Anzeige	Zeitstahl Kalendersuche und Ereignisprotokoll
Suche nach Datum/Uhrzeit		•	Suche nach Datum/Uhrzeit
9 Salendersuche	9	©	Kalendersuche
* Ereignissuche		*	Ereignissuche
10 Aufgezeichnete Daten einspielen	10	2	Aufgezeichnete Daten einspielen
11 Bildschirmanzeige ändern	11	88	Bildschirmanzeige ändern
Videodaten als EXE-Datei speichern			Videodaten als EXE-Datei speichern
12 Aktuelle Aufnahme als BMP oder JPEG speichern	12		Aktuelle Aufnahme als BMP oder JPEG speichern
Aufnahme drucken			Aufnahme drucken

WebGuard verwenden

WebGuard ermöglicht folgendes über eine Netzwerkverbindung

- aktuelle Videobilder ansehen
- aufgezeichnete Aufnahmen suchen und ansehen

Voraussetzungen:

- Die Netzwerkverbindung ist eingerichtet und der WebGuard Service ist aktiviert.
- Es steht ein PC mit Netzwerkzugang zum Rekorder zur Verfügung.
- Auf dem PC ist der Internet Explorer installiert.

WebGuard verwenden

Schritt	Vorgehen
1	Erfragen Sie die aktuellen Zugangsdaten von Ihrem Systemadminstrator.
2	Starten Sie den Internet Explorer. Geben Sie in die Adresszeile die Zugangsdaten ein, z. B.: 192.168.1.129:12088
3	Geben Sie Benutzername (admin), Passwort (leer) und ggf. Portadressen ein.
4	Login anwählen. Resultat: WebGuard Fenster wird geöffnet.

Technische Daten DPR-2016

Modell	DPR-2016/500D
EDV-Nr.	71955
Videonorm	PAL/NTSC (automatische Erkennung)
Bemerkung	-
Ereignis-Auflistungen	Unbegrenzte Eintragsanzahl für Alarm- / Ereignis- / Textmeldungen, Signalverlust
Sicherheit gegen unbefugtes Bedienen	Tastenblockade, 64 Benutzergruppen mit programmierbaren Zugangsrechten (bis zu 256 Benutzer)
Übertragungsrate	100 Halbbilder/s (CIF), 50 Halbbilder/s (2CIF), PAL
Alarmauslösung	E-Mail, Remote SW (RAS plus)
Alarmaufschaltung	Automatische Multibilddarstellung der Alarmbilder programmierbar
Fernbedienung	Drahtlose IR-Fernbedienung (im Lieferumfang enthalten)
Texteinblendungs-Schnitt- stelle	ATM/POS, 10 Kanäle max.
Monitor-Darstellung	Echtzeit-Wiedergabe: 25 Halbbilder/s (PAL), 30 Halbbilder/s (NTSC) pro Kamera
Versteckter Kamerabetrieb	Programmierbar
Zeit Synchronisation	Netzwerk Zeitprotokoll, Netzwerk Zeit-Server
Systemänderungs-Auflistung	Bis zu 5000 Einträge für An- und Abmeldung, Konfigurationsänderung, Fernzugriff, Signalanschlussänderung, Fehler beim Schreiben/Lesen der Festplatte
Zoomfunktion	2x~4x
Bildwiedergabe	Vollbild, 4-, 3+4-, 9-, 2+8-, 1+12-, 16-Kanal Split, PIP
Nachalarm-Aufzeichnung	Bis zu 15 Minuten
VGA	-
Steuer-Schnittstelle	RS-485 Schnittstelle für PTZ Steuerung (geprüfte Protokolle: eneo-Fastrax, Pelco P/D) oder Keybordanschluss zur Fernsteuerung
Aktivitätserkennung	Programmierbare 24 x 30 (720) Gittermaske, 5 Empfindlichkeitsstufen
Simplex/Duplex/Triplex/Pentaplex-Betrieb	Pentaplex (Live/Aufzeichung/Wiedergabe/Netzwerk/Backup ohne Leistungseinschränkung)
Videoeingänge	16x 1Vss, (F)BAS, 75 Ohm, BNC, durchschleifbar
Monitor-Ausgänge	4x Spot-Ausgänge 1Vss, (F)BAS, 75 Ohm, BNC, 1x VGA
Videoausgang	1x 1 Vss, (F)BAS, 75 Ohm, BNC; 1x S-VHS, S= 1 Vss, C= 0,3 Vss, 75 Ohm
Audioeingang	16x Verstärkereingang, Cinch
Audioausgang	1x Verstärkerausgang, Cinch
Auflösung	FBAS/PAL: 720 x 576 Pixels VGA: 720 x 576, 800 x 600 Pixels (Display)
Kompressionsverfahren	MPEG-4, höhere Kompressionsraten bei gleicher Bildqualität ermöglichen maximale Aufnahmezeiten

Technische Daten DPR-2016, Fortsetzung

Modell	DPR-2016/500D
Aufzeichnungsgeschwin- digkeit	400 Halbbilder/s bei CIF/2CIF-Auflösung (352 x 288 / 704 x 288 Pixel/PAL), 200 Halbbilder/s bei 4CIF-Auflösung (704 x 576 Pixel/PAL)
Bildgröße	Niedrig: 6,7/8 KB, Standard: 15/18 KB, Hoch: 30/36 KB, Sehr hoch: 66,7/80 KB (NTSC/PAL). Modus: "High Resolution/4CIF"
Festplattenkapazität	500 GB Festplatte, erweiterbar auf bis zu 4 interne Festplatten
Wiedergabegeschwindigkeit	100 Halbbilder/s bei CIF/2CIF-Auflösung (352 x 288 / 704 x 288 Pixel/PAL), 50 Halbbilder/s bei 4CIF-Auflösung (704 x 576 Pixel/PAL) und Duplex
Export von Bilddaten	über USB 2.0, SCSI-Schnittstelle, CD/DVD-Brenner. Netzwerk Daten Export: Clip Player, AVI, JPG, BMP
Alarmeingänge	16x TTL, programmierbar als Öffner/Schließer (Klemmleiste)
Alarmausgänge	12x TTL, offener Kollektor, 4x Relaiskontakte (125 VAC / 0,6 A, 110 VDC / 0,6 A, 30 VDC / 2 A)
Alarm-Rücksetzung	1 TTL (Klemmleiste)
Alarmmeldungen	Systemfehler, Festplattenfehler
Voralarm-Aufzeichnung	Bis zu 30 Minuten
Aufzeichnungsmedium	SATA Festplatten, eingebauter CD/DVD-RW Brenner
Archivierung	Mit EIDE, SCSI und USB Festplatten. Echtzeit-Spiegelung
Menüsprachen	Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch
Ethernet-Schnittstelle	10Base-T, 100Base-TX, RJ-45
Remote Software	Für Remote Administration und Bildsuchfunktion (RAS plus im Lieferumfang enthalten)
Schnittstellen	3x USB, 2x RS-485, 2x RS-232 (ATM/POS, Telemetrie, Konfiguration oder Modem), 1x SCSI für Speichererweiterung
Spannungsversorgung	100 VAC~230 VAC, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Ca. 240 W
Temperaturbereich	5°C bis 40°C
Gehäuse	Metall mit Kunststoff-Front
Farbe	Pantone 877C
Abmessungen (H x B x T)	177 x 430 x 504 mm (4HE 19"-Rack)
Gewicht	Ca. 16 Kg

Zubehör

EDV-Nr.	Kurzbeschreibung
71950	Festplatte 250GB für DPR-2016
71956	Festplatte 500GB für DPR-2016
71975	CD/DVD-Brenner DVD+/-RW 48x/18x, CD/DVD
74088	Systemtastatur mit 3-Achsen Joystick
74092	Systemtastatur mit Joystick, 5"-Monitor
71902	USB-Maus für Rekorderserie DLR3 und DTR

Unterstützte PTZ-Kameras

Hersteller	Pozoichnung
	Bezeichnung
Costar	CDC 2500
Dyna Color	CDC2400
Chilsung	CRD-J6416
Fine	CRR-1660s
Pelco	D-protocol
Dennard	Dennard2060
Tokina	DMP-1223
Dongyang Unitech	DRX-500
Dongyang	DY-255RXC
Sensormatic	Delta Dome II/Ultra IV
Eneo	Fastrax
Philips	G3 Basic AutoDome
LG Honeywell)	GRU604A
JVC	TK-S576
Sensormatic	Ultra VI
Canon	VC-C4
Canon	VC-C50i
Inter-M	VRX-2201
Vicon	Vicon
Hitron	22x AF Zoom
360Vision	VisionDome
Panasonic	WJ-SX550A
Panasonic	WV-CS850/854
CBC	ZC-SD622J
Samsung	Zoom Camera
Honeywell	HDC-655
LG Honeywell	HSD-25X
Honeywell	HSDN-251
Idis	IRX-100
Ultrak	KD6
Ultrak	KD6 Z-series
Kalatel	KTD-312
LG	LPT-A100L
	Novus-C
Samsung	MRX-1000

Hersteller	Bezeichnung
Ademco Video	Orbiter Microsphere
SysMania	ORX_1000
Linlin	PIH-717
ELMO	PTC-200C/CVAS
ELMO	PTC-250C
Pacom	Pacom 2036
Dongyang	Power Controller
Sungjin	Receiver/MPU
Costar	SIC722V
Samsung Techwin	SPD 1600
Samsung	Samsung Dome
Pelco	Spectra Dome
Samsung Techwin	SRX-100B
Hitron	Speed Dome

Index

A	Alarm-Ein 53
Alarm	Bewegungserkennung 56
Ausgänge anschließen 8	Objekterkennung 58
Ausgänge konfigurieren 46	Systemereignis 66
Bewegungserkennung 56	Text-Ein 64
Eingänge anschließen 8	Video Blind 62
Eingänge konfigurieren 53	Videoverlust 59
Objekterkennung 58	Benachrichtigung einrichten 44
Signaldauer einstellen 46	Benutzer anlegen 40
Video Blind 62	Benutzergruppen anlegen 40
Videoverlust 59	Bewegungserkennung konfigurieren 55
Zeitplan für Ausgänge festlegen 46	Bewegungssensitve Bereiche definieren 55
zurücksetzen 10	Bewegungssuche 33
Anschlüsse 8	Bookmarks setzen 29
Anzeige	DOCKHARO OCEON 20
konfigurieren 47	C
unterdrücken 22, 45	0
Anzeige-Menü	Cameo 48
Zugang herstellen 16	Clip kopieren 34
Archivierung	Covert-Modus 22, 45
konfigurieren 52	D
Speicherbedarf 26, 52	D
Zeitplan festlegen 52	Datum einstellen 37
Aufnahmedauer im Ereignisfall einstellen 49	DVRNS
Aufnahmen	Netzwerk einrichten 43
kopieren 34	_
löschen 21	E
Speicherbedarf 26	E-Mail Benachrichtigung 44
suchen 27	Einschalten 19
Zeitplan festlegen 50	EMV-Klasse 3
Aufnahmegualität einstellen 49	Entsorgung 79
Auslieferungszustand herstellen 22	Ereignis
Ausschalten 19	Aufnahmedauer einstellen 49
Automatisches Überschreiben einstellen 49	Bewegungssensitve Bereiche definieren 55
_	Objekterkennung konfigurieren 57
В	Reaktionen konfigurieren 53
Bedienelemente	Status anzeigen 67
Fernbedienung 13	Systemereignisse 65
Frontbedienung 10	Texteingabe 63
WebSearch 69	Video Blind 61
WebWatch 68	Videoverlust 59
Bedienungsmöglichkeiten 7	Vorereignis konfigurieren 51
Dodionangomognomonton /	Ereignisprotokoll 31
	Ereignisstatus anzeigen 67
	•

Index, Fortsetzung

L

Netzwerk einrichten 42 Lesezeichen definieren 29 Lieferumfang 7

F	M
Feiertage festlegen 37 Fernbedienung Bedienelemente 13 System-ID einstellen 18, 36 Fernsteuerung konfigurieren 48	Menübaum 14 Menübeschreibungen Setup-Menü 35 Suchen Menü 27 Monitor anschließen 8
Festplatten einbauen 24 Spiegelung 25, 38 wechseln 23	Anzeige konfigurieren 47 Anzeigesequenz konfigurieren 48
Frontbedienung 10 Bedienelemente 10, 12	Netzwerk einrichten 41
G	Netzwerkeinstellungen DVRNS 43
Gruppenberechtigungen festlegen 40	LAN 42 Notaufnahme konfigurieren 49
••	Р
Health-Prüfung 65 Herunterfahren 19	PANIC 10, 49 PTZ-Kameras
I	anschließen 8
Inbetriebnahme Videorekorder 3, 18 IP-Adresse 42, 43	unterstützte Kameras 74 PTZ-Kameras konfigurieren 45 PTZ-Kameras zuordnen
K	Alarm-Ein 54 Bewegungserkennung 55, 56 Objekterkennung 59
Kalendersuche 30 Kameras anschließen 8 Kameras konfigurieren 45 Kameras zuordnen	Objekterkennung 58 Text-Ein 64 Video Blind 62 Videoverlust 60, 62 PTZ-Menü
Alarm-Ein 53 Bewegungserkennung 55, 56	Zugang herstellen 16
Objekterkennung 57, 58	R
Text-Ein 64 Video Blind 61 Videoverlust 59 Kennwort festlegen 40	Reaktionen bei Ereignis konfigurieren 53 Recyceln des Gerätes 79 Reinigung 3 Reset 8,22
Kernfunktionen 7 Kopieren von Aufnahmen 34	

Index, Fortsetzung

S	V
Setup-Menü Menübeschreibungen 35 Zugang herstellen 17 Sicherheitshinweise 3 Software-Updates 21	Verdeckte Kamera einrichten 22, 45 Verweilzeit 46 Video Blind als Ereignis konfigurieren 61 Videoverlust als Ereignis konfigurieren 59 Vorereignis konfigurieren 51
Software-Version 36	147
Speicherbedarf Archivierung 26, 52 Aufnahmen 26 Speichermedien Automatisches Überschreiben einstellen 49 Status anzeigen 38 Verwendung anzeigen 38 Speichertyp 38 Spiegelung von Festplatten 25, 38 Sprache des Menüs einstellen 36 Steuerprotokolle 74 Suchen Bewegungssuche 33 Bookmark Suche 29 Ereignisprotokoll 31 Kalendersuche 30 Text-Ein 32 Suchen-Menü Zugang herstellen 17 System Abmelden als USER 41 herunterfahren 41 Konfiguration exportieren 36 Konfiguration importieren 36 System-ID für Fernbedienung einstellen 36 Systemereignisse Health-Prüfung 65 konfigurieren 65	WebGuard Bedienelemente 68, 69 verwenden 70 WebSearch Bedienelemente 69 verwenden 70 WebWatch Bedienelemente 68 verwenden 70 Z Zeitplan für Alarm festlegen 46 für Archivierung festlegen 52 für Aufnahme festlegen 50 Zubehör 73 Zusatzmonitor anschließen 8 Kamera zuweisen 48
T	
Technische Daten 71 Text-Ein Suche 32 Texteingabe als Ereignis konfigurieren 63	
U	
Uhrzeit einstellen 37 synchronisieren 37 Umgebungsbedingungen 3,72 Updates der Software 21	

Entsorgungshinweise

Korrekte Entsorgung dieses Videorekorders



WEEE (Waste Electrical & Electronic Equipment)

Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem.

Die Kennzeichnung auf dem Videorekorder bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf.

Allgemeine Regeln

- ► Entsorgen Sie diesen Videorekorder bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden.
- Recyceln Sie den Videorekorder, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern

Private Nutzer

Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie den Videorekorder gekauft haben, oder an die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wie Sie den Videorekorder auf umweltfreundliche Weise recyceln können.

Gewerbliche Nutzer

Sie dürfen dieses Videorekorder nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgen. Um die Bedingungen der Entsorgung zu klären, überprüfen sie Ihren Kaufvertrag oder wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.



eneo® ist eine eingetragene Marke der Fa. Videor E. Hartig GmbH

Vertrieb ausschließlich über den Fachhandel.

Videor E. Hartig GmbH Carl-Zeiss-Str. 8 · 63322 Rödermark, Deutschland Tel. +49 (0) 6074 / 888-0 · Fax +49 (0) 6074 / 888-100 www.videor.com

Betriebsanleitung Version 06/2009 (V1.1) Technische Änderungen vorbehalten. © Copyright by Videor 2009